

RENA GmbH
Gütenbach, Bundesrepublik Deutschland

Nachtrag Nr. 1
vom 07.08.2013

**gemäß Artikel 13 des Luxemburgischen Gesetzes vom 10.07.2005 betreffend den
Prospekt über Wertpapiere**

zum Wertpapierprospekt vom 25.06.2013

für die

von bis zu EUR 40 Mio. zuzüglich bis zu EUR 10 Mio.

8,25 % Schuldverschreibungen 2013/2018

mit einer Laufzeit vom 11.07.2013 bis 11.07.2018

garantiert durch die Hager + Elsässer GmbH und die STULZ-PLANAQUA GmbH

Wertpapierkennnummer (WKN): A1TNHG

International Securities Identification Number (ISIN): DE000A1TNHG1

**Nach Art. 13 Abs. 2 des Luxemburgischen Gesetzes vom 10.07.2005 betreffend den
Prospekt über Wertpapiere können Anleger, die vor der Veröffentlichung dieses
Nachtrags einen Erwerb oder eine Zeichnung der aufgrund des Prospekts
angebotenen Schuldverschreibungen zugesagt haben, ihre Zusage innerhalb von zwei
Werktagen nach Veröffentlichung dieses Nachtrags, d.h. bis zum 09.08.2013,
widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit vor dem endgültigen
Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten
ist. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und ist gegenüber der RENA
GmbH, Ob der Eck 5, 78148 Gütenbach, Bundesrepublik Deutschland, zu erklären.**

Allgemeine Informationen zum Nachtrag Nr. 1

Dieser Nachtrag der RENA GmbH („**Emittentin**“) stellt einen Nachtrag gemäß Artikel 13 des Luxemburgischen Gesetzes vom 10.07.2005 betreffend den Prospekt über Wertpapiere zu dem bereits veröffentlichten Wertpapierprospekt vom 25.06.2013 („**Prospekt**“) betreffend das öffentliche Angebot der durch Garantien besicherten, nicht nachrangigen, 8,25 % Inhaberschuldverschreibungen 2013/2018 von bis zu EUR 40 Mio. zuzüglich bis zu EUR 10 Mio. dar. Der Prospekt wurde am 25.06.2013 von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („**CSSF**“) gebilligt und auf der Internetseite der Emittentin unter www.rena-anleihe.de sowie auf der Internetseite der Börse Luxembourg unter www.bourse.lu veröffentlicht. Dieser Nachtrag Nr. 1 ist in Verbindung mit dem Prospekt zu lesen. Auch dieser Nachtrag Nr. 1 wird auf der Internetseite der Emittentin (www.rena-anleihe.de) sowie der Internetseite der Börse Luxembourg (www.bourse.lu) veröffentlicht werden. Des Weiteren kann der Prospekt wie auch dieser Nachtrag Nr. 1 in den Geschäftsräumen der RENA GmbH, Ob der Eck 5, 78148 Gütenbach, Bundesrepublik Deutschland, eingesehen werden.

Die Emittentin übernimmt die Verantwortung für den Inhalt dieses Nachtrags Nr. 1 und erklärt, dass sie die erforderliche Sorgfalt hat walten lassen, um sicherzustellen, dass die in diesem Nachtrag Nr. 1 gemachten Angaben ihres Wissens nach richtig und keine Tatsachen ausgelassen worden sind, die die Aussage des Prospekts vom 25.06.2013 einschließlich des Nachtrags Nr. 1 wahrscheinlich verändern können. Im Falle eines Widerspruchs zwischen diesem Nachtrag Nr. 1 und dem Prospekt vom 25.06.2013 hat der Nachtrag Nr. 1 Vorrang.

Nachtragspflichtige Änderungen

Die RENA GmbH gibt folgende Änderungen im Hinblick auf den gebilligten Wertpapierprospekt vom 25.06.2013 betreffend die 8,25 % Inhaberschuldverschreibungen 2013/2018 bekannt:

I. Rating

Die Euler Hermes Rating Deutschland GmbH hat die RENA GmbH mit einem Nachfolgerating bewertet. Hiernach wurde RENA GmbH im Rahmen eines Unternehmensratings mit einem Rating „BB-“ bewertet

Dementsprechend ist der Wertpapierprospekt wie folgt geändert:

1. Unter dem Titel „I. Zusammenfassung des Prospekts“ unter der Überschrift „B. Emittent“ wird der Punkt „B. 17 Ratings für die Emittentin oder Schuldtitel“ auf Seite 11 wie folgt neu gefasst:

B.17	Ratings für die Emittentin oder Schuldtitel	Die RENA wurde am 01.08.2013 von der Euler Hermes Rating Deutschland GmbH mit dem Unternehmensrating „BB-“ bewertet. Das zuvor geltende Unternehmensrating der Euler Hermes Rating Deutschland GmbH vom 01.08.2012 bewertete die RENA mit „BB“. Ein Anleiherating wurde nicht erstellt.
------	---	---

2. Unter dem Titel „II. Risikofaktoren“ unter der Überschrift „Risiken in Bezug auf die Schuldverschreibungen“ wird auf Seite 40 unter dem Risiko mit der Bezeichnung „Der Marktpreis für die Schuldverschreibungen könnte infolge von Änderungen des Marktzinses und des Ratings fallen.“ der 2. Satz im 3. Absatz wie folgt neu gefasst:

„Die RENA wurde am 01.08.2013 von der Euler Hermes Rating Deutschland GmbH mit dem Unternehmensrating „BB-“ bewertet.“

3. Unter dem Titel „VII. Ausgewählte Finanzinformationen“ wird auf Seite 80 der Punkt „5. Rating“ vollständig neu gefasst und lautet nunmehr wie folgt:

„5. Rating

Die RENA GmbH wurde am 01.08.2013 von der Euler Hermes Rating Deutschland GmbH mit dem Unternehmensrating „BB-“ bewertet. Dieses Rating hat aufgrund des laufenden Monitorings Gültigkeit und kann auf der Homepage der Euler Hermes Rating Deutschland GmbH eingesehen werden. Das zuvor geltende Unternehmensrating der Euler Hermes Rating Deutschland GmbH vom 01.08.2012 bewertete die RENA mit „BB“.

Die Euler Hermes Rating Deutschland GmbH hat ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland. Die Euler Hermes Rating Deutschland GmbH wurde am 18.05.2011 entsprechend der EU-Verordnung 1060/2009 registriert. Die Euler Hermes Rating Deutschland GmbH definiert ein Rating der Note „BB“ wie folgt: „BB geratete Einheiten besitzen noch ausreichende zukunftsichernde Strukturen. Sie sind jedoch größeren Unsicherheiten ausgesetzt. Negative Geschäftsentwicklungen oder

Veränderungen der finanziellen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen können dazu führen, dass sie ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr in angemessener Weise nachkommen.“

Die von der Euler Hermes Rating Deutschland GmbH verwendete Ratingskala hat verschiedene Kategorien und reicht von AAA, welche die Kategorie höchster Bonität bezeichnet, über die Kategorien „AA“, „A“, „BBB“, „BB“, „CCC“, „CC“, „C“ bis zur Kategorie „D“. Die Kategorie „D“ kennzeichnet, dass ungenügende Bonität (Insolvenz, Negativmerkmale) besteht. Den Kategorien von AA bis CCC kann jeweils ein („+“) oder Minuszeichen („-“) hinzugefügt werden, um die relative Stellung innerhalb der Kategorie zu verdeutlichen.“

II. Veränderungen in den Handelspositionen und Finanzlage

1. Auf der Seite 9 unter den Ausführungen zu B 12 wird der letzte Absatz, der sich bis zur Seite 10 zieht, wie folgt insgesamt neu gefasst:

„Der Auftragseingang der RENA-Gruppe belief sich in den ersten fünf Monaten des Geschäftsjahres 2013 auf € 165,1 Mio. und wird zum 30.06.2013 voraussichtlich ca. € 188,2 Mio. betragen. Die Liquidität betrug zum 31.05.2013 € 29,4 Mio. und wird zum 30.06.2013 voraussichtlich ca. € 20 Mio. betragen. Unabhängig davon bestehen phasenweise Vereinbarungen der RENA-Gruppe, einschließlich der Emittentin und der Garantinnen, über Zahlungspläne mit Vertragspartnern, um Liquiditätsengpässe zu überwinden.“

2. Auf den Seiten 80 wird der letzte Absatz unter der Überschrift „6. Veränderungen in den Handelspositionen und Finanzlage“ wie folgt insgesamt neu gefasst:

„Der Auftragseingang der RENA-Gruppe belief sich in den ersten fünf Monaten des Geschäftsjahres 2013 auf € 165,1 Mio. und wird zum 30.06.2013 voraussichtlich ca. € 188,2 Mio. betragen. Die Liquidität betrug zum 31.05.2013 € 29,4 Mio. und wird zum 30.06.2013 voraussichtlich ca. € 20 Mio. betragen. Unabhängig davon bestehen phasenweise Vereinbarungen der RENA-Gruppe, einschließlich der Emittentin und der Garantinnen, über Zahlungspläne mit Vertragspartnern, um Liquiditätsengpässe zu überwinden.“